

Verhaltensregeln für einen grenzachtenden Umgang bei Wettkämpfen des DJJV

RESPEKT UND FAIRNESS

Alle Beteiligten und Anwesenden werden mit Respekt und Fairness behandelt. Aggressives, herabwürdigendes und diskriminierendes Verhalten, in Sprache, Gesten und Äußerungen werden nicht akzeptiert. Entscheidungen der Kampfrichter*innen werden respektiert. Einspruchsmöglichkeiten sind in den Regelwerken geregelt.

RUHE BEWAHREN

Vermeide lautes Schreien und aggressive Gesten gegenüber Athlet*innen, Trainer*innen, Kampfrichter*innen, Verantwortlichen und anderen Betreuenden und Personen. Bewahre auch in stressigen Situationen die Ruhe und Übersicht.

KONSTRUKTIVE KOMMUNIKATION

Die Kommunikation ist klar und konstruktiv, damit Feedback und Kritik verstanden und leichter angenommen werden kann.

GRENZEN EINHALTEN

Jeder hat das Recht auf grenzachtenden Umgang. Werden Grenzen verletzt greifen Kampfrichter*innen, Coaches und Verantwortliche ein.

GEFLEGTGER UMGANG

Extremistische Zeichen, Gestiken, Äußerungen und Verhaltensweisen, insbesondere von verfassungsfeindlichem Gedankengut, werden in keinem Fall akzeptiert.

KEINE BILDER UND VIDEOS IN SENSIBLEN SITUATIONEN

Das Erstellen, Veröffentlichen und Weiterverbreiten von Bild-, Ton- und Filmmaterial von Personen in sensiblen und herabwürdigenden Situationen (z.B. zerrissene Kleidung, heruntergerutschte Hose, Verletzungen etc.), Aufnahmen in Duschen, Umkleiden, Toilettenräumen und beim Wiegen sind untersagt. Diese Örtlichkeiten sind besonders geschützte Bereiche!

VORBILDFUNKTION

Verantwortliche, Trainer*innen, Coaches, Kampfrichter*innen etc. sind sich ihrer Vorbildfunktion und der entsprechenden Außenwirkung und Wahrnehmung bewusst. Ihr Verhalten kann Athlet*innen und andere Personen beeinflussen. Sie achten auf angemessene Distanz. Sie sind professionelle Repräsentanten des DJJV.

RAUSCHMITTEL UND DOPING SIND TABU!

Kein Rauschmittelkonsum und Doping - denkt an Eure Vorbildfunktion!

FAIR PLAY GILT FÜR ALLE!

Auch als Zuschauende müssen die Verhaltensregeln beachtet werden!

Respektvolles Anfeuern statt lautes Schreien oder Beleidigen!

Keine aggressiven Gesten gegenüber Athlet*innen, Trainer*innen oder Offiziellen!



Anna Kricsanowits
psg-beauftragte-krisanowits@djv.de

Steve Roßberg
psg-beauftragter-rossberg@djv.de

